

# Die Schul- und Gemeindebibliothek Bonaduz wird 30 Jahre alt

Am 12. April sind es genau 30 Jahre her, seit die Schul- und Gemeindebibliothek Bonaduz das erste Mal ihre Türen geöffnet hat. Während dieser Zeit hat sich so einiges getan – nicht nur in geschichtlicher Hinsicht.

■ Loredana Todisco



Bibliotheksleiterin Trudi Hobi und Präsident Carlo Stecher freuen sich darauf, am 12. April das 30-Jahr-Jubiläum feiern zu dürfen.

Bild tol

Die Schul- und Gemeindebibliothek Bonaduz hat bald allen Grund zum Feiern. Am Dienstag, 12. April, sind es genau 30 Jahre her, seit die Eröffnungsfeier in der alten Turnhalle Bonaduz stattgefunden hat. Seither kann die Bevölkerung in der zweistöckigen Bibliothek im Schulhaus Plaz in Büchern stöbern und sie nach Belieben ausleihen. Mit dem technischen Wandel haben sich zum Sortiment weitere Medien wie etwa Kassetten, CDs oder DVDs dazugesellt. Derzeit umfasst der Medienbestand der Schul- und Gemeindebibliothek rund 8000 Artikel. Insgesamt 410 Haushalte machen sich das Angebot der Bibliothek zunutze.

Die Schul- und Gemeindebibliothek Bonaduz erfüllt heute als Dienstleistungsbetrieb einen bildungspolitischen Auftrag. Der Anstoss, in Bonaduz eine Freihandbibliothek einzurichten, kam Anfang 1984 von den Initiantinnen Agnes Egli-Ryser und Cécile Schmid-Altman. Unermüdlich setzten sie sich für ihre Idee ein. Im Juni 1985 stellte

die Gemeinde den beiden für ihr Vorhaben geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung. Im September des gleichen Jahres folgte dann die Gründerversammlung. Kurz darauf zählte der Verein 61 Mitglieder. Agnes Egli-Ryser leitete die Schul- und Gemeindebibliothek bis Ende 1997. Seit dem 1. Januar 1998 hat Trudi Hobi die Leitung inne. Der derzeitige Vereinspräsident, Carlo Stecher, trat sein Amt im September 1995 an.

## Virtuelle Bibliothek und Online-Katalog

Seit der Eröffnung der Schul- und Gemeindebibliothek hat sich so einiges getan – sei dies in geschichtlicher wie auch technischer Hinsicht. Die Bibliothek hat sich dem Rad der Zeit angepasst und verfügt seit geraumer Zeit über eine virtuelle Bibliothek. Unter [www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch) stehen den Mitgliedern der Schul- und Gemeindebibliothek nun elektronische Medien wie E-Books, E-Papers, E-Audios, E-Music und E-Videos zur Verfügung. «Wir hatten grosses Glück,

dass wir über die Kantonsbibliothek den Zugriff zu Dibiost erhalten haben», sagt Trudi Hobi. Doch nicht nur in puncto elektronische Medien hat die Bibliothek aufgerüstet, sie verfügt auch über einen Online-Katalog. «Unsere Mitglieder können so von zu Hause aus Medien reservieren oder verlängern», erklärt Carlo Stecher. Trotz E-Book-Reader, iPad und Konsorte sind die beiden überzeugt, dass das Buch weiterhin einen hohen Wert habe, da es dennoch etwas Spezielles sei und bleibe.

## Ein nostalgisches Überbleibsel

Um stets aktuell zu bleiben, sortiert das Bibliotheksteam jährlich rund zehn Prozent des Bestandes aus. Rausgenommen werden laut Hobi vor allem jene Bücher, die nur selten ausgeliehen wurden. Alte Klassiker wie etwa «Erich Kästner erzählt» oder «Rösslein Hü» sind immer noch in der Bibliothek zu finden, wurden allerdings schon längst durch neuere Exemplare ersetzt. Weniger Neuanschaffungen werden bei den CDs oder DVDs getätigt. Dort sei die Nachfrage bei der Bevölkerung aufgrund der vielen Streamingangebote zurückgegangen, so Stecher. Ein nostalgisches Überbleibsel ist im oberen Stock, gleich neben den Kinderbüchern, trotz allem noch zu finden. Dort präsentieren sich nämlich Hörspielkassetten wie etwa «Bibi Blocksberg». Dazu meint Hobi: «Es hat sich gezeigt, dass Kinder doch noch gerne Kassetten hören. Vielleicht liegt es auch daran, dass sie robuster als CDs sind.»

Für die Zukunft hat es sich die Schul- und Gemeindebibliothek zum Ziel gemacht, noch mehr Mitglieder für sich zu gewinnen. «Unser Verein finanziert sich durch einen Beitrag von der Gemeinde, einen Beitrag vom Kanton und eben durch die Mitgliederbeiträge», sagt Stecher. Deshalb sei für sie jede Leserkarte wichtig. «Die Einnahmen investieren wir wiederum in die Anschaffung neuer Bücher», erklärt der Vereinspräsident.

## Jubiläumsanlass mit Flurin Caviezel

Den 30. Geburtstag feiert die Schul- und Gemeindebibliothek mit einem Jubiläumsanlass am Dienstag, 12. April, in der alten Turnhalle in Bonaduz. Flurin Caviezel wird ab 20 Uhr sein Bühnenprogramm «S'isch doch asò» zum Besten geben. Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Mitglieder der Schul- und Gemeindebibliothek können seit dem 11. März pro Leserkarte je zwei Gratiseintrittskarten für diesen Anlass beziehen.

Weitere Infos unter [www.bibliothek-bonaduz.ch](http://www.bibliothek-bonaduz.ch)